

REFERENT:INNEN

Institut und Poliklinik für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin,
Ludwig-Maximilians-Universität München:

Dr. Katharina Deering,
Dr. Stefan Rakete

CARE FOR ART, Grünwald:

Dr. Elise Spiegel, Geschäftsführerin;
Ganzheitliche Schadstoffberatung für
Museen, Sammlungen, Archive & Bibliotheken

Museum für Naturkunde Berlin:

Edda Aßel,
Christiane Funk,
Dr. Christiane Quaiser;
Forschungsbereich Zukunft der Sammlung,
Museum für Naturkunde Berlin

TAGUNGSORT

Museum für Naturkunde
Veranstaltungssaal, Eingang Portal V, 1. OG
Invalidenstraße 43
10115 Berlin

VERKEHRSVERBINDUNGEN

U-Bahn: U6 (Naturkundemuseum)
S-Bahn: S3, S5, S7 (Hauptbahnhof); S1, S2, S25 (Nordbahnhof)
Straßenbahn: M5, M8, M10, 12 (Naturkundemuseum)

WEITERE INFORMATIONEN

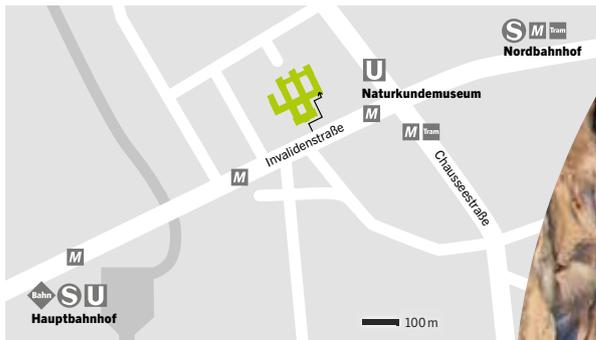
<https://www.museumfuernaturkunde.berlin/>

KONTAKT

info.cec@mf.n.berlin

Hybrid-Workshop 19. Juni 2024

Empfehlungen zur Einschätzung der Gefährdung und zum Umgang mit biozidbelasteten Kulturgütern im musealen Umfeld



Seit langer Zeit ist bekannt, dass viele der kunst- und naturhistorisch wertvollen Objekte, die in Museen und Sammlungen aufbewahrt werden, mit Bioziden belastet sind. Dass der Umgang mit dieser Gefährdung auch heute noch schwierig und keine Selbstverständlichkeit ist, hat verschiedene Gründe. Fehlendes Wissen und Unsicherheiten sind zwei davon.

Wir wollen mit dem Workshop unsere Erkenntnisse und Erfahrungen aus der langjährigen Beschäftigung mit dem Thema teilen,

einen Ausblick auf neue Entwicklungen geben, Raum für Fragen und den Austausch eigener Erfahrungen und Sorgen bieten und vor allem dazu ermutigen, sich diesem wichtigen Thema anzunehmen.

Bitte melden Sie sich bis zum 13.06.2024 an unter www.bergbaumuseum.de/ag-biozide-lfn

Die Teilnahme vor Ort im Museum für Naturkunde Berlin und online (nur Vortragsteil) ist kostenfrei!

Wir möchten auf Ihre Wünsche noch besser eingehen: Teilen Sie uns Ihre spezifischen Fragen bzw. Projekte bei der Anmeldung mit.

Den Zoom-Link für die Online-Teilnahme am Vortragsteil erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn.

TEIL I – VORTRÄGE & DISKUSSION **HYBRID**

09:30 Uhr **BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG**

Christiane Quaiser

09:40 Uhr **VORTRAG**

Christiane Funk,
Edda Abel

Umgang mit dem Themenraum: „Kontaminiertes Sammlungsgut“ – Praxisbericht und Erfahrungen am Museum für Naturkunde Berlin

10:00 Uhr **VORTRAG**

Stefan Rakete

Analytik: Umgebungsmonitoring an Museen – Vorgehen, Analytik und Umgang mit den Ergebnissen

10:30 Uhr **VORTRAG**

Katharina Deering

Expositionsmöglichkeiten und Schutzmaßnahmen

10:50 Uhr **KAFFEEPAUSE**

11:00 Uhr **VORTRAG**

Katharina Deering

Rechte, Pflichten und Gesetze

11:20 Uhr **VORTRAG**

Elise Spiegel

Hilfestellung und Ausblick: Handreichung & MUSA Projekt

11:50 Uhr **DISKUSSION**

12:30 Uhr **ABSCHLUSS VORTRAGSTEIL**

MITTAGSPAUSE

**TEIL II – PRAXISWORKSHOP:
FRAGEN & AUSTAUSCH **NUR VOR ORT****

13:30–16:00 Uhr **WORKSHOP:**

Praxisbeispiele, Fragen, Erfahrungen, Austausch

In Themengruppen haben Teilnehmende die Möglichkeit ihre Projekte zu präsentieren und spezifische Fragen zu stellen. Gemeinsam wollen wir in den Austausch kommen, Fragen beantworten, Praxiserfahrungen und Good Practice teilen

16:00 – 16:30 Uhr **ABSCHLUSS:**

alle Vortragenden

Feedback zum Workshop, Wünsche, offene Fragen, Forschungsbedarf